



Jahresabschluss 31.12.2024

FN 118689v

FIRMA

Novo Nordisk Pharma GmbH

Für die Zuordnung im Firmenbuch ist nicht der Firmenwortlaut, sondern ausschließlich die übermittelte Firmenbuchnummer maßgeblich.

GESCHÄFTSJAHR

vom 01.01.2024 bis 31.12.2024

Gesellschaft mit beschränkter Haftung

Einordnung groß

VORANGEGANGENES GESCHÄFTSJAHR

vom 01.01.2023 bis 31.12.2023

Gesellschaft mit beschränkter Haftung

PDF GENERIERT AM

08.08.2025

UNTERZEICHNET VON

Aleksandar Ciric, geb 05.12.1980

am 28.05.2025

PRÜFWERT: cc4a01aff41f6e5fff2130577e580407

Hinweis zum Bestätigungsvermerk

Der beigeschlossene Bestätigungsvermerk bezieht sich ausschließlich auf den vom Abschlussprüfer oder Revisionsverband geprüften und von sämtlichen gesetzlichen Vertretern unterzeichneten Jahresabschluss.

Bilanz

in EUR Vorjahr in TEUR

	in EUR	Vorjahr in TEUR
AKTIVA	35.320.243,41	33.829
Anlagevermögen	62.442,00	81
Sachanlagen	62.442,00	81
Bauten auf fremdem Grund	5.495,00	11
andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	56.947,00	70
Umlaufvermögen	35.182.090,84	33.729
Vorräte	21.632.304,33	21.155
Waren	21.632.304,33	21.155
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	13.323.162,69	12.215
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	5.530.932,62	5.416
Forderungen gegenüber verbundenen Unternehmen	6.195.849,38	6.800
sonstige Forderungen und Vermögensgegenstände	1.596.380,69	0
Guthaben bei Kreditinstituten	226.623,82	358
Rechnungsabgrenzungsposten	49.809,57	0
Aktive latente Steuern	25.901,00	19
PASSIVA	35.320.243,41	33.829
Eigenkapital	5.271.595,30	5.134
eingefordertes Grundkapital	36.336,42	36
Grundkapital	36.336,42	36
davon eingezahlt	36.336,42	36
Kapitalrücklagen	40.829,50	41
nicht gebundene	40.829,50	41
Gewinnrücklagen	111.338,47	111
gesetzliche Rücklagen	3.633,64	4
andere Rücklagen (freie Rücklagen)	107.704,83	108
Bilanzgewinn	5.083.090,91	4.946
davon Gewinnvortrag	2.945.987,28	2.912
Rückstellungen	12.059.261,02	10.502
Rückstellungen für Abfertigungen	308.121,67	282
Steuerrückstellungen	0,00	446
sonstige Rückstellungen	11.751.139,35	9.773
Verbindlichkeiten	17.989.387,09	18.193
davon mit einer Restlaufzeit von bis zu einem Jahr	17.989.387,09	18.193
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	221.088,20	250
davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr	221.088,20	250
Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	16.804.234,33	17.153
davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr	16.804.234,33	17.153
sonstige Verbindlichkeiten	964.064,56	790
davon aus Steuern	787.906,37	623
davon im Rahmen der sozialen Sicherheit	161.319,09	116
davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr	964.064,56	790

Gewinn- und Verlustrechnung

in EUR

Vorjahr in TEUR

nach dem Gesamtkostenverfahren

Umsatzerlöse	78.162.506,42	72.949
sonstige betriebliche Erträge	1.177.970,37	402
Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen	0,00	38
übrige	1.177.970,37	364
Aufwendungen für Material und sonstige bezogene Herstellungsleistungen	-58.988.219,49	-53.817
Materialaufwand	-58.988.219,49	-53.817
Personalaufwand	-11.302.075,79	-9.658
Gehälter	-8.634.829,46	-7.013
soziale Aufwendungen	-2.667.246,33	-2.645
davon Aufwendungen für Altersversorgung	-197.452,81	-176
davon Aufwendungen für Abfertigungen und Leistungen an betriebliche Mitarbeiterversorgungskassen	-231.177,53	-170
davon Aufwendungen für gesetzlich vorgeschriebene Sozialabgaben sowie vom Entgelt abhängige Abgaben und Pflichtbeiträge	-1.752.732,43	-1.601
Abschreibungen	-28.689,31	-73
auf immaterielle Gegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	-28.689,31	-73
sonstige betriebliche Aufwendungen	-6.589.448,17	-7.281
Zwischensumme - Betriebserfolg	2.432.044,03	2.520
sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	436.246,73	268
davon aus verbundenen Unternehmen	435.647,31	265
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-196,13	-1
davon betreffend verbundene Unternehmen	-56,22	0
Zwischensumme - Finanzerfolg	436.050,60	266
Ergebnis vor Steuern	2.868.094,63	2.787
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-730.991,00	-753
Ergebnis nach Steuern	2.137.103,63	2.034
JAHRESÜBERSCHUSS	2.137.103,63	2.034
GEWINNVORTRAG AUS DEM VORJAHR	2.945.987,28	2.912
BILANZGEWINN	5.083.090,91	4.946

Anlage 3

**ANHANG ZUM JAHRESABSCHLUSS
ZUM 31. DEZEMBER 2024**

**DER
NOVO NORDISK PHARMA GMBH, WIEN**

INHALTSVERZEICHNIS

ANHANG

1. ALLGEMEINE ANGABEN

1.1. Konzernverhältnisse	1
--------------------------	---

2. BILANZIERUNGS- UND BEWERTUNGSMETHODEN

2.1. Allgemeine Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze	1
2.2. Sachanlagen	2
2.3. Geringwertige Vermögensgegenstände	2
2.4. Vorräte	2
2.5. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	3
2.6. Aktive latente Steuern	3
2.7. Rückstellungen für Abfertigungen	3
2.8. Sonstige Rückstellungen	4
2.9. Verbindlichkeiten	4
2.10. Sonstige betrieblich Erträge	4

3. AUFGLIEDERUNGEN ZU POSTEN DER BILANZ

3.1. Anlagevermögen	5
3.1.1. Gliederung und Entwicklung des Anlagevermögens	5
3.2. Umlaufvermögen	6
3.2.1. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	6
3.3. Rückstellungen	7
3.3.1. Rückstellungen für Abfertigungen	7
3.3.2. Sonstige Rückstellungen	7
3.4. Verbindlichkeiten	8
3.4.1. Zusatzangaben zu Verbindlichkeiten	8
3.5. Sonstige finanzielle Verpflichtungen gemäß § 237 Z 8 UGB	8
3.5.1. Verpflichtungen aus der Nutzung von in der Bilanz nicht ausgewiesenen Sachanlagen	8
3.6. Eventualverbindlichkeiten	8

4. AUFGLIEDERUNGEN ZU POSTEN DER GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG

4.1. Umsatzerlöse	9
4.2. Abschreibungen auf immaterielle Gegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	9
4.3. Aktivierbare latente Steuern	9
5. ORGANE, ARBEITNEHMER, SONSTIGE PFLICHTANGABEN	10

1. ALLGEMEINE ANGABEN

Der vorliegende Jahresabschluss zum 31. Dezember 2024 ist nach den Bestimmungen des Unternehmensgesetzbuches (UGB) in der geltenden Fassung erstellt.

Die Gesellschaft ist als große Gesellschaft gemäß § 221 UGB einzustufen.

Im Interesse einer klaren Darstellung wurden in der Bilanz und in der Gewinn- und Verlustrechnung einzelne Posten zusammengefasst. Diese Posten sind im Anhang gesondert ausgewiesen. Die Darstellung der Gewinn- und Verlustrechnung erfolgt nach dem Gesamtkostenverfahren.

Schätzungen beruhen auf einer umsichtigen Beurteilung. Soweit statistisch ermittelbare Erfahrungen aus gleich gelagerten Sachverhalten vorhanden sind, hat das Unternehmen diese bei den Schätzungen berücksichtigt.

1.1. Konzernverhältnisse

Die Gesellschaft ist eine 100%ige Tochtergesellschaft der Novo Nordisk Region Europe A/S, Bagsvaerd, Dänemark, und steht dadurch mit ihrer Gesellschafterin sowie deren verbundenen Unternehmen in einem Konzernverhältnis. Die Einsicht in den Konzernabschluss ist in Kopenhagen, Dänemark, möglich.

Forderungen und Verbindlichkeiten gegenüber dieser Gesellschaft, aber auch gegenüber anderen im Konzernverbund eingegliederten Gesellschaften gemäß § 189 a Z 8 UGB werden als solche gegenüber verbundenen Unternehmen ausgewiesen.

2. BILANZIERUNGS- UND BEWERTUNGSMETHODEN

2.1. Allgemeine Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze

Der Jahresabschluss wurde entsprechend den Grundsätzen ordnungsmäßiger Buchführung sowie der Generalnorm, ein möglichst getreues Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage zu vermitteln, aufgestellt.

Insbesondere wurde bei der Bewertung von der Fortführung des Unternehmens ausgegangen sowie der Grundsatz der Einzelbewertung von Vermögensgegenständen und Schulden beachtet. Die bisher angewandten Bewertungsmethoden wurden beibehalten.

2.2. Sachanlagen

Sachanlagen werden zu Anschaffungs- oder Herstellungskosten abzüglich planmäßiger Abschreibungen im Jahresabschluss ausgewiesen.

Die planmäßigen Abschreibungen erfolgen linear unter Zugrundelegung folgender betriebsgewöhnlicher Nutzungsdauern:

	<u>Jahre</u>
technische Anlagen, Maschinen, Mobiliar	10
Betriebs- und Geschäftsausstattung	5
Software	4
Hardware	3

Im Berichtsjahr wurden weder außerplanmäßige Abschreibungen noch Zuschreibungen vorgenommen.

Für Zugänge während der ersten Hälfte des Geschäftsjahres wurde eine volle Jahresabschreibung, für Zugänge während der zweiten Hälfte des Geschäftsjahres eine halbe Jahresabschreibung angesetzt.

2.3. Geringwertige Vermögensgegenstände

Die Möglichkeit der Sofortabschreibung von geringwertigen Vermögensgegenständen gemäß § 13 EStG wurde in Anspruch genommen. Geringwertige Vermögensgegenstände mit Einzelanschaffungskosten unter EUR 1.000,00 (Vorjahr: EUR 800,00) wurden im Jahr der Anschaffung voll abgeschrieben und im Anlagenspiegel als Zu- und Abgänge ausgewiesen.

2.4. Vorräte

Handelswaren werden mit den tatsächlichen Anschaffungskosten oder mit den niedrigeren Tageswerten bewertet.

2.5. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände

Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände sind zu Nennwerten angesetzt. Die Bildung einer Einzelwertberichtigung wird nicht für notwendig erachtet. Pauschalwertberichtigungen wurden in Höhe von EUR 0,00 (im Vorjahr EUR 0,00) vorgenommen.

2.6. Aktive latente Steuern

Aktive latente Steuern werden auf Differenzen, die zwischen den unternehmensrechtlichen und steuerrechtlichen Wertansätzen von Vermögensgegenständen, Rückstellungen, Verbindlichkeiten und Rechnungsabgrenzungsposten bestehen, die sich in späteren Geschäftsjahren voraussichtlich abbauen, angesetzt.

Eine Saldierung der aktiven latenten Steuern mit passiven latenten Steuern wurde vorgenommen, da eine Aufrechnung der tatsächlichen Steuererstattungsansprüche mit den tatsächlichen Steuerschulden rechtlich möglich war.

2.7. Rückstellungen für Abfertigungen

Die Berechnung der Rückstellungen für Abfertigungen wurde im Jahr 2024 aktualisiert und dieser Wert wurde in den Jahresabschluss zum 31.12.2024 übernommen. Die Berechnung im Jahr 2024 erfolgte versicherungsmathematisch gemäß den Richtlinien der International Financial Reporting Standards (IFRS). Die Bewertung erfolgt nach der Projected Unit Credit Method (PUC-Methode) und die folgenden Annahmen liegen der Bewertung zugrunde:

Zins zur Bewertung der Verpflichtung: 3,02%
Gehaltssteigerungen: 3,0%
Sterbewahrscheinlichkeiten: AVÖ 2018-P
Pensionseintrittsalter entsprechend der Pensionssicherungsreform 2003
Fluktuationswahrscheinlichkeit: 5%

Im Jahr 2023 erfolgte die Bewertung unter Verwendung folgender Annahmen:

Zins zur Bewertung der Verpflichtung: 3,58%
Gehaltssteigerungen: 3,0%
Sterbewahrscheinlichkeiten: AVÖ 2018-P
Pensionseintrittsalter entsprechend der Pensionssicherungsreform 2003
Fluktuationswahrscheinlichkeit: 5%

2.8. Sonstige Rückstellungen

Bei der Berechnung der sonstigen Rückstellungen ist entsprechend den gesetzlichen Erfordernissen allen erkennbaren Risiken und ungewissen Verbindlichkeiten ausreichend Rechnung getragen worden.

Die Rückstellung für Jubiläumsgelder auf Grund der kollektivvertraglichen Ansprüche wurde gemäß § 211 Abs. 1 UGB voll in die Bilanz eingestellt. Die Berechnung der Rückstellung für Jubiläumsgelder wurde im Jahr 2024 aktualisiert und dieser Wert wurde in den Jahresabschluss zum 31.12.2024 übernommen. Die Berechnung im Jahr 2024 erfolgte versicherungsmathematisch gemäß den Richtlinien der International Financial Reporting Standards (IFRS). Die Sozialversicherungspflicht von Jubiläumsgeldern ab 01.01.2016 wurde bei der Berechnung berücksichtigt.

Die Bewertung erfolgt nach der Projected Unit Credit Method (PUC-Methode) und die folgenden Annahmen liegen der Bewertung zugrunde:

Zins zur Bewertung der Verpflichtung: individuell pro Dienstnehmer
Gehaltssteigerungen: 2,3%
Pensionseintrittsalter: 65 Jahre
Fluktuationswahrscheinlichkeit: 8,6%

Im Vorjahr erfolgte die Berechnung der Rückstellungen für Jubiläumsgelder mit folgenden Annahmen:

Zins zur Bewertung der Verpflichtung: individuell pro Dienstnehmer
Gehaltssteigerungen: 2,0%
Pensionseintrittsalter: 65 Jahre
Fluktuationswahrscheinlichkeit: 8,6%

2.9. Verbindlichkeiten

Verbindlichkeiten sind mit ihrem Rückzahlungsbetrag angesetzt.

Fremdwährungsverbindlichkeiten werden mit dem Entstehungskurs oder mit dem höheren Devisenbriefkurs zum Bilanzstichtag bewertet.

2.10. Sonstige betriebliche Erträge

In den sonstigen betrieblichen Erträgen in Höhe von EUR 1.177.970,37 ist ein außerordentlicher Ertrag in Höhe von EUR 851.315,69 resultierend aus einer Gutschrift des Dachverbands der österreichischen Sozialversicherungen für das Jahr 2023 enthalten.

- 5 -

3. AUFGLIEDERUNGEN ZU POSTEN DER BILANZ

3.1. Anlagevermögen

3.1.1. Gliederung und Entwicklung des Anlagevermögens

Posten	Anschaffungs-/Herstellungskosten			kumulierte Abschreibungen			Restbuchwerte		
	Stand 31.12.2023 EUR	Zugänge EUR	Abgänge EUR	Stand 31.12.2023 EUR	Zugänge EUR	Abgänge EUR	Stand 31.12.2024 EUR	Buchwert 31.12.2023 EUR	Buchwert 31.12.2024 EUR
I. Sachanlagen									
1. Bauten auf fremdem Grund	55.012,68	0,00	0,00	44.015,68	5.502,00	0,00	49.517,68	10.997,00	5.495,00
2. andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	295.147,30	0,00	0,00	210.361,30	13.481,00	0,00	238.200,30	70.438,00	56.947,00
3. geringwertige Vermögensgegenstände	0,00	9.696,31	9.696,31	0,00	9.696,31	9.696,31	0,00	0,00	0,00
Summe	350.159,98	9.696,31	9.696,31	248.674,98	28.689,31	9.696,31	287.717,98	81.435,00	62.442,00

3.2. Umlaufvermögen

3.2.1. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände

3.2.1.1. Zusatzangaben zu Forderungen gemäß § 225 (3), § 226 (5) UGB

	mit einer Rest- laufzeit von bis zu einem Jahr EUR	mit einer Rest- laufzeit von mehr als einem Jahr EUR	Bilanzwert am 31. 12. 2024 EUR
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	5.530.932,62	0,00	5.530.932,62
Forderungen gegenüber verbundenen Unternehmen	6.195.849,38	0,00	6.195.849,38
sonstige Forderungen und Vermögensgegenstände	1.596.380,69	0,00	1.596.380,69
Summe	13.323.162,69	0,00	13.323.162,69

3.2.1.2. Nach dem Abschlussstichtag zahlungswirksame Erträge

In den Posten der sonstigen Forderungen und Vermögensgegenstände sind keine wesentlichen Erträge enthalten, die erst nach dem Abschlussstichtag zahlungswirksam werden.

3.3. Rückstellungen

3.3.1. Rückstellungen für Abfertigungen

Zusammensetzung	gesamt				
	Stand am 1. 1. 2024 EUR	Verbrauch EUR	Auflösung EUR	Dotierung EUR	Stand am 31. 12. 2024 EUR
Angestellte	282.075,15	0,00	0,00	26.046,52	308.121,67

3.3.2. Sonstige Rückstellungen

Zusammensetzung und Entwicklung:

	31. 12. 2024 EUR	31. 12. 2023 EUR
Prämien	1.918.610,95	1.189.247,30
noch nicht konsumierte Urlaube	349.958,38	341.403,62
Krankenkassenrabatte	8.945.974,71	7.871.523,68
Jubiläumsgelder	232.984,78	164.376,00
übrige	303.610,53	206.498,06
Summe	11.751.139,35	9.773.048,66

3.4. Verbindlichkeiten

3.4.1. Zusatzangaben zu Verbindlichkeiten

3.4.1.1. Restlaufzeiten von Verbindlichkeiten (§ 225 (6), 237 Z 1 lit a und b UGB)

Bezeichnung	mit einer Restlaufzeit von bis zu einem Jahr EUR	mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr EUR	mit einer Restlaufzeit von mehr als 5 Jahren (§ 237 Z. 1 lit a UGB) EUR	Bilanzwert am 31. 12. 2024 EUR
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	0,00	0,00	0,00	0,00
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	221.088,20	0,00	0,00	221.088,20
Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	16.804.234,33	0,00	0,00	16.804.234,33
sonstige Verbindlichkeiten	964.064,56	0,00	0,00	964.064,56
Summe	17.989.387,09	0,00	0,00	17.989.387,09

3.4.1.2. Nach dem Abschlussstichtag zahlungswirksame Aufwendungen

Unter den "sonstigen Verbindlichkeiten" sind folgende wesentliche Aufwendungen enthalten, die erst nach dem Abschlussstichtag zahlungswirksam werden:

	31. 12. 2024 EUR	31. 12. 2023 EUR
Gebietskrankenkasse	161.319,09	150.197,45

3.5. Sonstige finanzielle Verpflichtungen gemäß § 238 Abs 1 Z 14 UGB

3.5.1. Verpflichtungen aus der Nutzung von in der Bilanz nicht ausgewiesenen Sachanlagen

	des folgenden Geschäftsjahres EUR	der folgenden 5 Geschäftsjahre EUR
Verpflichtungen aus Leasingverträgen	175.362	364.883
<i>davon gegenüber verbundenen Unternehmen</i>	0	0
Verpflichtungen aus Mietverträgen	157.610	238.307
<i>davon gegenüber verbundenen Unternehmen</i>	0	0
	332.972	603.190

3.6. Haftungsverhältnisse

Zum Bilanzstichtag sind keine Haftungsverhältnisse aufrecht (Vorjahr: EUR 0,00).

4. AUFGLIEDERUNGEN ZU POSTEN DER GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG

4.1. Umsatzerlöse

Die Schutzklausel gemäß § 240 UGB wurde in Anspruch genommen.

4.2. Abschreibungen auf immaterielle Gegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen

	2024 EUR	2023 EUR
Normalabschreibungen	18.993,00	19.850,00
geringwertige Vermögensgegenstände	9.696,31	53.622,61
	<u>28.689,31</u>	<u>73.472,61</u>

4.3. Aktivierbare latente Steuern

Latente Gewinnsteuern auf temporäre Differenzen zwischen dem unternehmensrechtlichen und dem steuerlichen Ergebnis wurden aktiviert. Der gemäß § 198 (9) UGB aktivierbare Betrag beträgt EUR 25.901,00 (Vorjahr: EUR 18.668,00) und beruht auf temporären Differenzen bei der Abfertigungs-, Jubiläumsgeld- sowie Urlaubsrückstellung auf Basis des Körperschaftsteuersatzes für das Jahr 2025 von 23%.

5. ORGANE, ARBEITNEHMER, SONSTIGE PFLICHTANGABEN

Ergebnisverwendungsvorschlag

Die Geschäftsführung schlägt vor vom Bilanzgewinn in Höhe von EUR 5.083.090,91 eine Ausschüttung in Höhe von EUR 2.000.000,00 an die Gesellschafterin durchzuführen und den Rest auf neue Rechnung vorzutragen.

Angabe gem. § 238 (1) Z 18 UGB

Die Aufwendungen für die Prüfung des Jahresabschlusses betragen EUR 19.060,00 (Vorjahr: EUR 21.178,00).

Arbeitnehmer

Die Durchschnittszahl der im Geschäftsjahr beschäftigten Mitarbeiter betrug:

	2024	2023
Angestellte	73	68

Im Posten "Aufwendungen für Abfertigungen und Leistungen an betriebliche Mitarbeitervorsorgekassen" sind Leistungen an betriebliche Mitarbeitervorsorgekassen in Höhe von EUR 116.903,93 (Vorjahr: EUR 109.876,22) sowie Aufwendungen für Abfertigungen (Auszahlungen, Veränderung der Abfertigungsrückstellung) in Höhe von EUR 114.273,60 (Vorjahr: EUR 60.578,08) enthalten.

Im Posten "Gehälter" sind Aufwendungen für Jubiläumsgelder (Auszahlung, Veränderung der Jubiläumsgeldrückstellung) in Höhe von EUR 89.805,00 (Vorjahr: Aufwendungen EUR 0,00) enthalten.

Wesentliche Ereignisse nach dem Abschlussstichtag

Es gab keine wesentlichen Ereignisse nach dem Bilanzstichtag.

Beschränkung der Ausschüttung gemäß § 235 Abs 2 UGB

Bei der Aktivierung latenter Steuern gemäß § 198 Abs 9 UGB dürfen Gewinne nur ausgeschüttet werden, soweit die danach verbleibenden jederzeit auflösbaren Rücklagen zuzüglich eines Gewinnvortrages und abzüglich eines Verlustvortrages dem aktivierten Betrag in Höhe von EUR 25.901,00 (Vorjahr: EUR 18.668,00) mindestens entsprechen.

Mitglieder der Geschäftsführung

Im Geschäftsjahr 2024 waren folgende Geschäftsführer tätig:

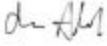

Aleksandar Ciric ab 31.10.2023

Er vertritt die Gesellschaft selbständig.

Hinsichtlich der Angabe der Bezüge und Vergütungen an Mitglieder der Geschäftsführung sowie hinsichtlich der Angabe der Aufwendungen für Abfertigungen und Pensionen an Geschäftsführer, leitende Angestellte und andere Arbeitnehmer wurde von der Schutzklausel gemäß § 242 (4) UGB Gebrauch gemacht.

Wien, am 28. Mai 2025

Der Geschäftsführer:

Signed by:

 Signer Name: Aleksandar Ciric
Signing Reason: I am authorized to sign on behalf of the company
Aleksandar Ciric
Signing Time: 28 May-2025 | 12:46 PM CEST
6CE28893E58341E69034F69E571F8A47